

# Boot Camp auf Hackintosh

Beitrag von „Pillenflitzer“ vom 1. Mai 2025, 13:36

NVME lassen sich nicht deaktivieren im BIOS/EFI und ja Windows schreibt seinen Bootloader auf vorhandene EFI Partitionen. Bei der ersten Installation ist es sinnvoll deswegen die macOS NVME auszubauen und bei jeder nachträglichen Installation kannst du dann meine Vorgehensweise anwenden. Der Windows EFI Inhalt kann auch zusätzlich zu einem macOS EFI Inhalt bestehen. Auf der gleichen EFI-Partition. Es muss dann nur mittels Editor eine kleine Änderung vorgenommen werden das eben OC gestartet wird anstatt Windows Bootloader (Bootx64.efi). Das wurde hauptsächlich bei älteren Laptops genutzt wo das BIOS die HDD nicht erkennt wenn sie in ein DVD Caddy gebaut wurde. Betriebssysteme haben kein Problem damit das sich eine Festplatte im DVD Slot befindet jedoch eben das Bios. Habe hier selber noch ein alten Laptop als Daten- und Bastelhure stehen bei dem 3x Festplatten verbaut sind. 1x Windows auf einer 500gb SSD und macOS Big Sur als Fusion Drive auf 1x 250gb SSD und 1x 1TB HDD. Windowsbootloader und OC liegen beide auf der Windows SSD.